



(1) **EU-Baumusterprüfbescheinigung**

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsmäßigen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen – **Richtlinie 2014/34/EU**

(3) Nummer der EU-Baumusterprüfbescheinigung:

**TPS 21 ATEX 092005 0010 X**      Ausgabe 02



(4) Gerät: Metalldetektor DETECTION UNIT RG \*\*\*-GO-EX | DETECTION UNIT RF \*\*\*-GO-EX

Typ:	Detection Unit	RG 50-GO-EX	RF 50-GO-EX	RG 200-GO-EX	RF 200-GO-EX
		RG 80-GO-EX	RF 80-GO-EX	RG 250-GO-EX	RF 250-GO-EX
		RG 100-GO-EX	RF 100-GO-EX	RG 300-GO-EX	RF 300-GO-EX
		RG 120-GO-EX	RF 120-GO-EX	RG 350-GO-EX	RF 350-GO-EX
		RG 150-GO-EX	RF 150-GO-EX		

(5) Hersteller: Sesotec GmbH

(6) Anschrift: Regener Str. 130  
94513 Schönberg / DEUTSCHLAND

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die TÜV SÜD Product Service GmbH bescheinigt als notifizierte Stelle Nr. 0123 nach Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union vom 26. Februar 2014 die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie. Die Ergebnisse der Prüfung sind in den vertraulichen Prüfberichten 713213601 und 713347548 festgelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit:

**EN ISO 80079-36:2016    EN ISO 80079-37:2016**  
**EN IEC 60079-0:2018    EN ISO 60079-31:2014**

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese EU-Baumusterprüfung bezieht sich nur auf Konzeption und Bau des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 2014/34/EU. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten

Detection Unit RG ***-GO-EX bzw. RF ***-GO-EX in allen Tastrohnenweiten		II 1/2 D	Ex h tb	IIIC	T85°C	Da/Db
		II 1/- D	Ex h	IIIC	T85°C	Da/-
Control Unit GENIUS ONE EX		II 2 D	Ex tb	IIIC	T85°C	Db
Umgebungstemperaturbereich für alle Varianten					-10°C ≤ T <sub>a</sub> ≤ 50°C	

Zertifizierstelle Explosionsschutz  
Ridlerstraße 65, 80339 München

München, 18.11.2024

Dipl.-Ing. Ulrich Jacobs



- (13) **Anlage**
- (14) **EU-Baumusterprüfbescheinigung TPS 21 ATEX 092005 0010 X Ausgabe 02**

- (15) **Beschreibung der Geräte:**  
 Die Metalldetektoren der Baureihen DETECTION UNIT RG und DETECTION UNIT RF sind Geräte zur Untersuchung von Schüttgütern in Freifall-Förderleitungen. Diese detektieren alle magnetischen und nicht-magnetischen Metallverunreinigungen (Stahl, Edelstahl, Aluminium, ...) – selbst, wenn diese im Produkt eingeschlossen sind.  
 Eingesetzt wird die DETECTION UNIT RG/RF vor allem in der Lebensmittelindustrie bei Produkten wie Gewürzen, Mehl, Milchpulver oder in der chemischen und pharmazeutischen Industrie mit ähnlichen Applikationen und entsprechenden hygienischen Anforderungen.  
 Der Unterschied zwischen DETECTION UNIT RG und DETECTION UNIT RF liegt in der verbauten Metallsuchspule. Bei der DETECTION UNIT RF wird eine Spule mit etwas größeren Außenabmessungen verwendet, um noch höhere Empfindlichkeiten zu erzielen. Der generelle Aufbau, wie Abdichtung Anschlussgehäuse und Verguss, ist identisch.  
 Die Steuerung beider Systeme erfolgt durch eine Control Unit GENIUS ONE (EX).

Technische Daten:

Bezeichnung		Wert(e)
DETECTION UNIT RG ***-GO-EX und DETECTION UNIT RF ***-GO-EX		
	DETECTION UNIT und Elektronikgehäuse	Edelstahl 1.4301 (AISI 304)
	Tastrohr	PTFE-EL
	Betriebsspannung	100-240 VAC, N, PE
	Maximale Stromaufnahme	0,8-0,4 A (Nennstrom 0,5 A-0,25 A)
	Max. Betriebsfrequenz Detektor	600 kHz
Nennweite(***):		50, 80,100,120,150, 200, 250 [mm]
Produkttemperatur		-10°C bis +80°C
Umgebungstemperatur		-10°C bis +50°C
Klimatische Bedingungen		25-85% rF, nicht betauend
Schüttgut:		Pulver, feinkörnige Schüttgüter, Granulat, Flakes, usw.
Materialfluss:		Freier Fall (Materialrückstau in das Gerät ist unzulässig)
Max. Fallhöhe der Schüttgüter:		3m über Geräteoberkante
Max. zulässiger Druck in der Förderleitung:		Drucklose Förderung
Ex-Zonen	Innen	20
	Aussen	21
		keine
Mindestzündenergie der Stäube:		≥ 1 mJ
Zündtemperatur Stäube:		> 127,5°C
Glimmtemperatur Stäube:		> 160°C

- (16) Prüfbericht: 713213601 und 713347548



- (17) Besondere Bedingungen für die Verwendung:
- Mit dem Hersteller abgestimmte, spezifische Betriebsdaten (Checkliste) sind zwingend einzuhalten.
  - Die im Bericht aufgeführten Hinweise für die Integration in eine Anlage sind zu beachten
  - Kunststoffflächen sind mit einem feuchten Lappen zu reinigen.
- (18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen:  
durch unter (9) aufgeführte Normen abgedeckt.